

Gemeindebrief



Die Stadt Gottes ... Der „Campus Galli“ in Messkirch

Erntedank-Gottesdienst

am Sonntag, 4. Oktober, 10 Uhr

Festgottesdienste zur Konfirmation

am Sa., 17. Oktober, 14 Uhr & am So., 18. Oktober, 10 Uhr

Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag

am Sonntag, 22. November, 10 Uhr

Oktober / November 2020



Liebe Gemeinde!

Wie war Ihr Urlaub in diesem Corona- Sommer?

Wir wollten eigentlich Freunde in Frankreich besuchen. Aber kurzfristig sind wir dann wegen der hohen Corona-Zahlen nicht nach Frankreich gefahren, sondern in Deutschland geblieben.

Das war eine gute Entscheidung, nicht nur wegen Corona. Wir haben in Deutschland und in der Schweiz interessante Orte besucht und viel Neues entdeckt.

Von einer ganz besonderen Entdeckung möchte ich Ihnen erzählen. Auf dem Titelblatt dieses Gemeindebriefes sehen Sie den St. Galler Klosterplan. Dieser Idealplan eines Benediktinerklosters stammt aus dem Jahr 830 und ist damit der älteste Architekturplan des Abendlands.

Im Original befindet er sich in der Stiftsbibliothek in St. Gallen. Dort sind wir im Urlaub gewesen und haben dieses UNESCO-Weltkulturerbe besucht.

Der damalige Abt Gozbert von St. Gallen wollte im frühen Mittelalter eine neue Klosterkirche samt Kloster bauen. Die befreundeten Benediktiner auf der Insel Reichenau schickten ihm dafür diesen Plan. Er misst ca. 80 cm x 120 cm, so dass mehrere Pergamentblätter dafür zusammengeknüpft werden mussten.

Es befinden sich darauf alle Gebäude, die nach der Regel des Heiligen Benedikt in einem Kloster vorhanden sein müssen. Im Zentrum ist eine dreischiffige Basilika, daneben Wohn- und Arbeitsgebäude für die Mönche. Es gibt sogar eine Schule mit eigenem Toilettenhaus, Ställe für Hühner, Schweine und Kühe. Sogar der Kräutergarten und der Gemüsegarten sind eingezeichnet, mit der genauen Bezeichnung welche Kräu-

ter bzw. Gemüsesorten dort angebaut werden sollen.

Alles in allem ein faszinierender Plan einer „Stadt Gottes“, wie man sie sich im Ideal im Mittelalter vorgestellt hat. Verwirklicht wurde in St. Gallen nur der Bau der Kirche. Alles andere blieb ein Traum.

Und so kommen wir zum zweiten Urlaubsort. In dem schwäbischen Städtchen Messkirch nördlich des Bodensees wird seit 2013 versucht, den Traum des St. Galler Klosterplans zu verwirklichen.

Dort wird auf 10 ha der „Campus Galli“ erbaut. Mithilfe der experimentellen Archäologie versuchen Angestellte und Freiwillige den „Campus Galli“ mit den Werkzeugen und Techniken des Mittelalters aufzubauen. Dieses Projekt ist auf über 50 Jahre angelegt.

Es stehen bereits kleinere Hütten, der Gemüsegarten samt Friedhofsmauer und eine kleine Holzkirche. Momentan wird eine große Scheune errichtet.

Sie können den „Campus Galli“ mit oder ohne Führung besuchen und sich selbst ein Bild davon machen. Wir fanden dieses Projekt sehr mutig und sehr interessant.

Wer als Praktikant oder Rentner viel Zeit hat, kann dort auch mitarbeiten. Es gibt einen wissenschaftlichen Beirat, der den Aufbau des „Campus Galli“ begleitet und berät.

Von Ludwigsfeld wäre das ein schöner Tagesausflug im Herbst.

Mit den besten Wünschen für einen schönen Herbst und bleiben Sie gesund!

Ihr/Euer Pfarrer



Paulus Wimmer

„Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne ...“

Jedes Jahr um den 11. November herum ziehen Scharen von Kindern mit bunten Laternen durch die Straßen und trällern dabei Martins- und Laternenlieder. Doch wer war eigentlich St. Martin, an den jedes Jahr am 11. November mit Martinsumzügen erinnert wird?

Martin war ein römischer Soldat, der um das Jahr 316 nach Christus geboren wurde. Der Legende nach ritt er an einem kalten Wintertag an einem frierenden, hungernden Bettler vorbei, der im Schnee vor dem Stadttor saß. Der Mann tat ihm so leid, dass Martin mit dem Schwert seinen warmen Mantel teilte und dem Bettler eine Hälfte schenkte. Der Bettler bedankte sich herzlich bei Martin. Später wurde er dann zum Bischof gekürt.

Im Vorfeld wird die Geschichte von Martin selbstverständlich mit den Kindern besprochen. Durch Geschichten, durch das Erzähltheater, durch das Legen nach Franz Kett oder Nachspielen der Martinsgeschichte. Gemeinsam wird überlegt was auch wir – Kinder und Erwachsene teilen können und was es einem für ein gutes Gefühl gibt, wenn man geteilt hat und eine positive Rückmeldung dafür be-

kommt. Desweiteren wird fleißig gesungen, gebastelt und geübt. Die Lieder für den Gottesdienst und den Laternenlauf werden täglich im Morgenkreis gesungen. Auch Laternen werden gebastelt. Ein Papierzuschnitt für die Laterne wird jedes Jahr gestaltet – das Muster überlegen sich die Kolleginnen, die im St. Martins-Komitee sind und ebenfalls den Gottesdienst organisieren. Es dürfen aber natürlich auch die Laternen vom letzten Jahr oder selbstgebastelte Laternen mitgebracht werden – insgesamt ist das ein schönes, buntes, leuchtendes Bild, wenn sich alle Gruppen mit ihren Laternen auf den Weg durch Ludwigsfeld machen.

Katrin Götz





Sonstiges

Einkauf bei REWE Wegener Straße Neu-Ulm. Falls Sie es noch nicht wissen oder einfach noch mal zur Erinnerung: Beide Kitas haben mit dem Supermarkt REWE in der Wegenerstraße 1 in Neu-Ulm eine Rabattvereinbarung.

Das heißt für jeden Einkauf erhalten wir 3 % von der Einkaufssumme. Es geht ganz einfach: Sagen Sie beim Einkauf an der Kasse, dass der Einkauf für die Kita Arche oder das Kinderhaus ist, dann unterschreibt der/die Kassierer/In auf dem Bon. Die gesammelten Bons können Sie dann in einen Umschlag legen und in der jeweiligen Kita abgeben. Wir reichen diese dann bei REWE ein. Vielen Dank im Voraus für Ihre Unterstützung!



nisiert, dass es seit Juni in der Elternlounge des Andreashauses steht. Wir finanzierten den Kauf und die Stimmung des Klaviers durch unsere REWE-Rabatt Aktion. Das Klavier hat in unserem Kinderhaus auch schon einen Namen bekommen: es heißt „Klavio“. Wir freuen uns sehr über diese musikalische Bereicherung und werden „Klavio“ in unserem Krippen- und Kindergartenalltag – wann immer sich die Möglichkeit ergibt – einbeziehen.

Den Kindern wurde der Umgang mit dem neuen Klavier schon nähergebracht und es wurde von dem einen oder anderen Kind schon sehr schnell in die Gemeinschaft aufgenommen. Mit Sätzen wie „Komm, wir gehen mal zu Klavio!“, „Mama, kann ich mit dir noch kurz zu Klavio gehen?“ oder „Kannst du mir mal was vorspielen?“ kann man spüren, dass die Freude und Neugier der Kinder an unserem neuen Klavier sehr groß ist. Herzlich Willkommen, Klavio!

Sarah Scharpf



Aus unserer pädagogischen Arbeit: Aktionstabletts

Immer wieder neu entdecken unsere Kita-Kinder unterschiedlich gestaltete „Aktionstabletts“ in den Kita-Gruppenräumen. Auf diesen Aktionstabletts befinden sich verschiedene Materialien, welche die Möglichkeit bieten, selbstständig zu experimentieren, zu spielen, zu gestalten, zu staunen und zu lernen. Begreifend die Welt zu erforschen und mit viel Spaß und Freude Neues ausprobieren.

Eines dieser Aktionstabletts möchten wir Ihnen heute vorstellen und so wünschen wir Ihnen allen unheimlich viel Spaß beim Ausprobieren!

Isabella Hunke

Schaum schlagen

Juhuu! In einer Schüssel schlagen wir mit einem Schneebesen aus Flüssigseife und Wasser einen riesigen Schaumberg! :-)
Vielleicht hat deine Oma früher auf diese Art und Weise aus Eiern Eischnee zum Kuchen backen hergestellt. Beobachte, wie immer mehr Seifenblasen zu einem luftigen Schaum werden, wie er sich ausbreitet und ein immer riesigerer Schaumberg



entsteht. Wie hoch dein Schaumberg wohl wird?



Und so geht's...

- * 1 wasserfestes Tablett,
 - * 1 Rührschüssel oder 1 Plastikschüssel,
 - * 1 Schneebesen oder 1 Kinderschneebesen
 - * 1 Teelöffel Spülmittel oder Flüssigseife
 - * 1 kleines Handtuch
1. Fülle die Schüssel zur Hälfte mit Wasser und gib einen Teelöffel Spülmittel hinein.
 2. Nun versuche mit dem Schneebesen aus Wasser und Spülmittel luftigen Schaum zu schlagen. Bewundere deinen Schaumberg.
 3. Trage die Schüssel zum Waschbecken und gieße alles aus. Trockne Arbeitsplatz, Schüssel und Schneebesen ab.

TERMINE der beiden Kitas

Erntedankfeiern in Kindergarten- und Krippengruppen am Vormittag in Arche und Kinderhaus

19.10., 20 Uhr, Elternbeiratssitzung mit neuen Elternbeiräten der Kita Arche

29.10., 19.30 Uhr, Elternbeiratssitzung mit neuen Elternbeiräten des Kinderhauses

11.11., 17 Uhr, Martinsfest mit Gottesdienst im Freien und Laternenzug

18.11., 2. Planungstag – Kita geschlossen!



Man trifft sich im Gottesdienst

- **Sonntag, 4. Oktober, 10 Uhr**
Familiengottesdienst zum Erntedankfest mit der Andreasband.
Bitte Erntedankgaben mitbringen!
(Pfarrer Bernhard Werner & Team)
- **Sonntag, 11. Oktober, 10 Uhr**
18. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst mit Abendmahl
(Wein, Einzelkelch)
(Pfarrer Bernhard Werner)
- **Freitag, 16. Oktober, 18 Uhr**
Beicht- und Abendmahlsgottesdienst der Konfirmanden mit dem Posaunenchor
(Wein, Einzelkelch)
(Rel.päd. Felix Henkelmann & Team)
- **Samstag, 17. Oktober, 14 Uhr**
Konfirmation 1 mit der Andreasband
(Pfarrer Bernhard Werner & Team)
Geschlossener Gottesdienst nur für Konfirmanden und Angehörige
- **Sonntag, 18. Oktober, 10 Uhr**
19. Sonntag nach Trinitatis
Konfirmation 2 mit der Andreasband
(Pfarrer Bernhard Werner & Team)
Geschlossener Gottesdienst nur für Konfirmanden und Angehörige
- **Sonntag, 25. Oktober, 18 Uhr!**
20. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst
(Pfarrer Bernhard Werner)
- **Samstag, 31. Oktober, 10 Uhr**
Reformationstag
Zentraler Gottesdienst in Petrus
(Dekan Jürgen Pommer & Team)
- **Sonntag, 1. November, 10 Uhr**
21. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst mit Abendmahl
(Traubensaft, Einzelkelch)
(Pfarrer Bernhard Werner)
- **Sonntag, 8. November, 9 Uhr!**
Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr
Gottesdienst
(Pfarrer Johannes Knöller)
- **Mittwoch, 11. November, 17 Uhr**
Familiengottesdienst St. Martin
(draußen vor der Kirche) mit anschl. Laternenumzug
(Pfarrer Bernhard Werner & Team)
- **Sonntag, 15. November, 9 Uhr!**
Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr/ Volkstrauertag
Gottesdienst
(Pfarrer Bernhard Werner)
- **Mittwoch, 18. November, 18.30 Uhr**
in Petrus
Buß- und Betttag mit Abendmahl
(Pfarrer Johannes Knöller)
- **Sonntag, 22. November, 10 Uhr**
Letzter Sonntag im Kirchenjahr/ Ewigkeitssonntag
Gottesdienst mit Abendmahl
(Wein, Einzelkelch)
zum Gedenken an die Verstorbenen
(Pfarrer Bernhard Werner)
- **Sonntag, 29. November, 10 Uhr**
1. Sonntag im Advent
Familiengottesdienst mit der Andreasband
(Pfarrer Bernhard Werner & Team)



Treffpunkt Gemeinde – Sie sind herzlich eingeladen!

Familien

■ **verwitwet.de**

Findet in Coronazeiten nicht statt!

im Gemeindehaus

Gisela Weller, Telefon 07304 41246

Kinder und Jugend

■ **Die Kindergruppen**

Kindergruppe für 1. bis 4. Klasse

Donnerstag, 16 Uhr bis 17.30 Uhr

im Gruppenraum

Findet in Coronazeiten nicht statt!

Leitung: Felix Henkelmann

Telefon 9748652 oder 0157 33722496

■ **Konfirmanden**

Mittwoch, 7. Oktober, 17.30 – 19 Uhr

Konfizeit

Mittwoch, 14. Oktober, 17.30 – 19 Uhr

Konfizeit

Mittwoch, 21. Oktober, 17.30 – 19 Uhr

Konfizeit

Mittwoch, 11. November, 17 Uhr

St. Martins-Gottesdienst

mit Laternenumzug

Mittwoch, 25. November, 17.30 – 19 Uhr

Konfizeit

■ **Die zweite Prinzessin**

Familiengottesdienst mit dem Jungen Theater Ulm

25. Oktober, um 10 Uhr

in der Petruskirche

„Zweite sein ist so was von undankbar“ – klar, da hat die Prinzessin recht. Denn egal wo, ob in der Schule oder beim Sport: die Erste hat der Zweiten immer etwas voraus. Und so ist es auch in der Familie. Die große Schwester darf länger fernsehen und unbeaufsichtigt spielen. Das ist bei Hofe nicht anders als bei „normalen“ Leuten. Und nun hat die Große auch noch Geburtstag ... Diese Benachteiligung ist unerträglich und muss aufhören, findet die „zweite“ Prinzessin und sie lässt sich dafür einiges einfallen.

Zum Familiengottesdienst sind alle großen und kleinen Geschwister, Einzelkinder, Großfamilien, Alleinerziehende, Eltern, Großeltern ... eingeladen.

Den Gottesdienst gestalten Stephanie Pardula & die Tanztheaterbande vom Jungen Theater Ulm (unter der Leitung von Gaëtan Chailly), Religionspädagoge Felix Henkelmann & Team.



Erwachsene

Frauentreff

Findet in Coronazeiten nicht statt!

im Gruppenraum

Kontakt: Hedwig Kießling, Telefon 81931

Seniorenachmittag

Findet in Coronazeiten nicht statt!

im Gemeindehaus

Leitung: Emma Hilsenbeck, Telefon 81329
und Silke Broschek, Telefon 82236



©fotolia/rogboom

Besuchsdienst für Senioren

Kontakt: Hannelore Kutter, Telefon 81552

Senioren gymnastik

Findet wieder statt!

montags, 10 – 11 Uhr

im Gemeindehaus

Leitung: Maria-Luise Bläßle, Telefon 83374

Kirchenvorstandssitzung

Findet in Coronazeiten nicht öffentlich statt!

im Gemeindehaus

Bildung

Literaturfrühstück

lesen und reden – geben und nehmen

Freitag, 30. Oktober, 9 – 11 Uhr

„Die Hauptstadt“ von Robert Menasse

Freitag, 4. Dezember, 9 – 11 Uhr

„Alle, außer mir“ von Francesca Melandri
im Gasthof Adler

Frühstück pro Person 7,50 €,

Leitung: Ehepaar Aßmann, Telefon 82549

Hatha Yoga am Abend

Zeit für mich

Wir lassen den Alltag hinter uns und erleben die ganzheitliche Wirkung des Hatha-Yoga. Wir kommen an – bei uns – erfrischen und entspannen Körper und Geist. Die Körper- und Atemübungen stärken unsere Kräfte, verbessern die Beweglichkeit und führen zu innerer Ruhe und Gelassenheit. Sanft aktiviert und ausgeglichen kann der Tag ausklingen.

jeweils dienstags

Kurs I: 16.45 – 18 Uhr

Kurs II: 18.15 – 19.30 Uhr

20. Oktober 2020 – 9. Februar 2021

12 Übungseinheiten a 75 Minuten

Kosten: 100,- Euro



©phabai/susannP4

Info: Zertifiziert von den Krankenkassen über ZPP

Ort: Evang. Gemeindehaus der Andreas-gemeinde, Neu-Ulm Ludwigsfeld

Anmeldung bei: Christine Girstl, Telefon 0731 84106, christine.girstl@web.de

Musik

Posaunenchor

donnerstags, 20 Uhr

im Gemeindehaus

Leitung: Torsten Frais

Telefon 0160 98622216

AndreasSingers

mittwochs, 20 Uhr (ab 11. November)

im Gemeindehaus

GrenzWERTig Kirchenkabarett



**Fr., 23. Oktober 2020, 20 Uhr
Petruskirche, Neu-Ulm**

Mit Humor überwindet man bekanntlich Grenzen und Grenzen überwinden auch die 4 Bildungswerke der kirchlichen Erwachsenenbildung wieder mit ihrem zweiten Kirchenkabarett-Abend. Die Grenzen zwischen Evangelisch und Katholisch werden dabei ebenso gesprengt wie die zwischen Ulm und Neu-Ulm, den Bundesländern und sogar den Landeskirchen und Bistümern.

Dass Kirche Werten eine Bühne bietet und dabei durchaus auch „grenzwertig“ über sich selbst lachen kann, stellen die Kirchenkabarettisten unter Beweis. **Eintrittskarten erhältlich bei den Bildungswerken & an der Abendkasse.**

Vorverkauf & Abendkasse:
10,- € (Studierende: 8,- €)
Einlass: 19.30 Uhr/
freie Platzwahl





FAMILIENGOTTESDIENSTE IN CORONAZEITEN 2020

Da die Plätze in der Andreaskirche durch die momentanen Regeln beschränkt sind, finden bis auf weiteres alle Kindergartengottesdienste unter der Woche statt.

Jeweils die Kinder von drei Kita Gruppen können gemeinsam in der Andreaskirche Gottesdienst feiern. Leider ohne Eltern und Großeltern, weil es sonst wieder zu viele wären.

Solange die Corona-Beschränkungen gelten, muss dies so bleiben.

An den besonderen kirchlichen Festtagen bieten wir Familiengottesdienste an, besonders für Schüler und deren Eltern.

Am **4. Oktober 2020** wollen wir um **10 Uhr** in der Andreaskirche gemeinsam mit der AndreasBand Erntedankfest feiern. Ein Team bereitet den Gottesdienst bereits vor.

Wir bitten Sie, Erntedankgaben mitzubringen, mit denen wir dann den Erntedankaltar im Gottesdienst schmücken werden.

Am **Mittwoch, 11. November 2020** wollen wir gemeinsam St.Martin feiern.

Damit alle Kindergarten- und Schulkinder mitfeiern können, findet der kurze Sankt Martins-Gottesdienst um **17 Uhr** draußen im Freien vor der Andreaskirche statt. Danach beginnt der Laternenumzug der einzelnen Kita-Gruppen.

Coronabedingt gibt es dieses Jahr leider nichts zu trinken und zu essen.

Bitte warm anziehen und die Laternen nicht vergessen!

Am **29. November 2020** feiern wir um **10 Uhr** in der Andreaskirche Familiengottesdienst zum Beginn der Adventszeit.

Aus hygienischen Gründen gibt es hinter-

her leider keinen Kirchenkaffee oder Frühstück.

Wie die Familiengottesdienste am **24. Dezember 2020** genau aussehen, wissen wir noch nicht. Vielleicht lockern sich bis dahin noch einige Regeln.

Wenn nicht, dann planen wir 2 – 3 Heiligabendgottesdienste draußen im Freien vor der Andreaskirche. Nur im Freien können genügend Besucher gemeinsam Heiligabend feiern.

Wir feiern also „Waldweihnacht in Ludwigsfeld“, ganz passend zur Weihnachtsgeschichte. Genauere Informationen und Termine finden Sie im nächsten Gemeindebrief.

Trotz aller Coronaregeln werden wir auch weiterhin Familiengottesdienste miteinander feiern, so gut es eben möglich ist.

Ihr Pfarrer Bernhard Werner

Liebe Angehörige,

Sie haben im letzten Kirchenjahr von einem lieben Menschen Abschied nehmen müssen.

Wir möchten Sie, Ihre Angehörigen und Freunde zu unserem Gottesdienst am

**Ewigkeitssonntag,
22. November 2020,
um 10 Uhr**

in der Andreaskirche in Ludwigsfeld ganz herzlich einladen.

In diesem Gottesdienst werden noch einmal die Namen all derer genannt, die Gott in diesem Kirchenjahr aus der Gemeinde abberufen hat.

In der Gemeinschaft der Trauernden und der Gemeinde, im Singen und Beten, im Hören auf Gottes Wort und bei der Feier des Abendmahls wollen wir Trost finden.

Im Namen der Andreaskirche grüßt Sie herzlichst,

Ihr Pfarrer Bernhard Werner



EJOTTI AUF WELTREISE

SPANNENDE SOMMERFERIEN

Kennen sie EJOTTI? EJOTTI ist die Figur der Evangelischen Jugend die viele Kinder aus dem Dekanat und darüber hinaus, durch die Pfingst- und Sommerferien begleitet hat.

In den Sommerferien ist EJOTTI auf der Erde gelandet und war gemeinsam mit den Kindern auf Weltreise. Die Kinder haben für diese Reise ein sogenanntes Logbuch bekommen. Jeden Tag gab es eine coole Geschichte, zu einem anderen Land und Kontinent sowie verschiedene Aktionen und Rätsel. So wurden Knautschbälle

gebastelt oder Schneebälle gebacken. Die Kinder haben auch spannendes über die bereisten Länder Ägypten, Grönland, Brasilien und Japan erfahren.

Den Abschluss dieser besonderen Reise bildete ein Aktionstag in den verschiedenen Regionen unseres Dekanats bei dem

die teilnehmenden Kinder die Aufgabe hatten, EJOTTIS Koffer zu finden, der verschwunden war. Mit verschiedenen Challenges mussten sie sich Hinweise erarbeiten, die sie dann zu EJOTTIS Koffer brachte. Dieser wurde mit vereinten Kräften, zu EJOTTI ins Weltall gebeamt. Die Kinder waren sich alle einig, dass war eine coole und spannende Aktion.

Natürlich wäre eine gemeinsame Freizeit noch um vieles schöner gewesen, aber es war eine gute Alternative in der derzeitigen Situation.

Anja Näpfler



Fotos: Henkelmann

... mit Rabe Rudi

Hallo ich bin Rabe Rudi und in den Sommerferien hab ich richtig viel erlebt. Ich war nämlich für den Youtube-Kanal der Evangelischen Jugend der Neu-Ulmer Stadtgemeinden unterwegs. Für das digitale Sommerferienprogramm durfte ich interessante Orte und spannende Leute kennenlernen. Beim Bäcker Honold hab ich gelernt, wie man einen Hefezopf ganz professionell flechtet, im Kindermuseum hab ich meine alte Freundin Sam getroffen und die Jungs vom THW Neu-Ulm haben mir alle ihre Geräte und Fahrzeuge gezeigt. Und ich durfte einen Vormittag lang den Turmwart vom höchsten Kirchturm der Welt bei seiner Arbeit helfen. Und unsere Oberbürgermeisterin hab ich auch kennengelernt. Und ich durfte sogar mal auf ihrem Chefsessel probesitzen.

Wenn du meine spannenden Videos verpasst hast, kannst du sie auch nach den Ferien noch auf unserem Youtube-Kanal anschauen: <https://www.youtube.com/channel/UCGyR8h1>

(Und sogar Erwachsene dürfen sich meine Videos anschauen)

Unsere Jugendlichen haben in das Projekt „Ferien mit Rabe Rudi“ viel Zeit, Energie und Liebe reingesteckt. Als bereits ein Großteil der Arbeit fertig war, ist uns die Festplatte mit allen gespeicherten Daten kaputt gegangen. Die Datenrettung hat uns dann einiges gekostet und war vorher natürlich nicht einkalkuliert. Finanziert wird dieses Projekt ausschließlich durch Spenden. Deshalb: Wenn Sie die Arbeit und Mühe unserer Jugend mit einer kleinen Spende unterstützen möchten, steht Ihnen folgendes Spendenkonto zur Verfügung: Evang.-Luth. Gesamtkirchengemeinde Neu-Ulm DE19730500000430017855

Verwendungszweck: Rabe Rudi
Danke für Ihre Unterstützung sagt das Team von „Ferien mit Rabe Rudi“ Maximilian Glumann, Nicola Hefe, Felix Henkelmann, Steve Maydeck, Florian Repper, Marc Ruedel, Miriam Rohr, Jason Standke, Franziska Zerle & Rabe Rudi



©pixabay/loegmaim



PROJEKTCHOR „ANDREASSINGERS“

Ab November 2020 starten wir in der Andreaskirche einen Projektchor. Wir haben dafür eine neue Chorleiterin gefunden: Sibylle Drittenthaler.

Sibylle Drittenthaler wohnt in Holzheim, ist 50 Jahre alt, verheiratet und hat drei erwachsene Kinder. Die Musik begleitet ihr ganzes Leben. Zur Zeit spielt sie auch in der Eltern-Band der Pfarrei Holzheim mit. Dieses Jahr kurz vor dem Corona Shutdown hat sie die Prüfung zur Chorleiterin beim Chorverband Bayerisch Schwaben erfolgreich abgelegt. Und nun würde sie gerne einen Chor leiten. Und darüber freuen wir uns in der Andreaskirche sehr. Wir wollen mit den AndreasSingers neue Sängerinnen und Sänger gewinnen und zugleich den verwaisten AndreasChor-Mitglieder eine neue Heimat bieten. Der Projektchor AndreasSingers trifft sich **immer mittwochs, von 20 Uhr bis**

21.30 Uhr im Gemeindesaal. Dort dürfen wir seit Juni wieder proben, allerdings mit 2 m Abstand voneinander. Die erste Probe der AndreasSingers ist **am Mittwoch, 11. November 2020 um 20 Uhr** und dann **immer mittwochs um 20 Uhr** im Gemeindesaal. Wir werden alte und neue Advents- und Weihnachtslieder üben. Ziel für die AndreasSingers ist ein Auftritt im Gottesdienst am 4. Advent, 20. Dezember um 10 Uhr. Und ein zweiter Auftritt am 1. Weihnachtsfeiertag, 25. Dezember um 17 Uhr. Wie es dann weitergeht mit den AndreasSingers werden wir danach entscheiden. Wenn Sie Lust haben, Advents- und Weihnachtslieder gemeinsam zu singen, dann kommen Sie doch bei den AndreasSingers vorbei. Und am besten bringen sie noch jemanden mit. Hoffentlich bis bald. Ihr/Euer Pfarrer
Bernhard Werner

KONFIRMATION 2020

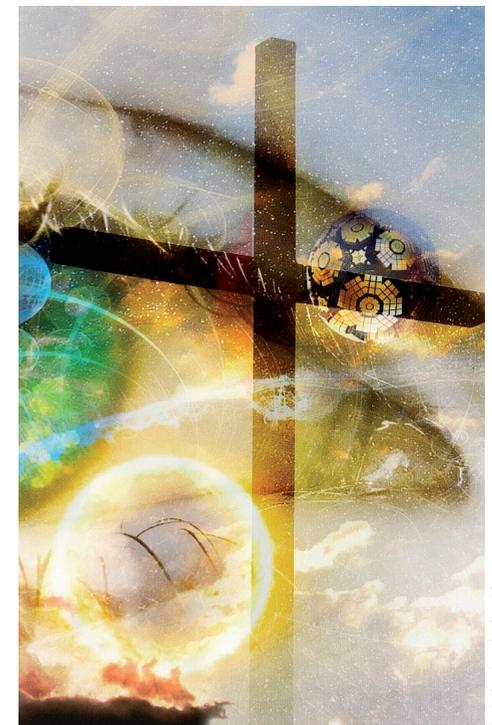
In diesem Corona-Jahr musste die Konfirmation in der Andreaskirche verschoben werden. Jetzt gibt es neue Termine, an denen die Konfirmanden in 2 Gruppen konfirmiert werden. Allerdings ohne Gemeinde, da wir alle Plätze für die persönlichen Gäste der Konfirmanden brauchen.

Beicht-Gottesdienst mit Abendmahl für alle Konfirmanden
am Freitag, 16. Oktober, um 18 Uhr in der Andreaskirche.

Festgottesdienst zur Konfirmation der Gruppe 1, am Samstag,
17. Oktober, um 14 Uhr in der Andreaskirche.

Festgottesdienst zur Konfirmation der Gruppe 2, am Sonntag,
18. Oktober, um 10 Uhr in der Andreaskirche.

Wir wünschen allen Konfirmanden eine festliche Konfirmation!



©pixabay/Inspiration Ethereum



KONTAKT

Evang.-Luth. Pfarramt Andreaskirche

Meisenweg 12 · 89231 Neu-Ulm
Telefon 98487-0 · Telefax 98487-14
pfarramt.andreaskirche.nu@elkb.de
www.andreaskirche.telebus.de

Pfarrer

Bernhard Werner
Meisenweg 12 · 89231 Neu-Ulm
Telefon 98487-11

Bürozeiten Pfarramtssekretariat

Silke Rusp
Mo & Di: 8.30 – 11.30 Uhr
Do 16 – 18 Uhr · Fr 10.30 – 11.30 Uhr

Hausmeister

Eduard Hollmann, Telefon 0160 99416739

Jugendreferent

Felix Henkelmann, Telefon 97486-52,
Mobil 0157 33722496

Vertrauensmann des Kirchenvorstandes

Dr. Bernhard Maier, Telefon 722056

In dringenden Seelsorgefällen

Telefon 0171 6284274

Telefonseelsorge

Telefon 0800 1110111

Spendenkonto Sparkasse Neu-Ulm

IBAN: DE19730500000430017855

BIC: BYLADEM1NUL

Bitte Stichwort „Andreaskirche“ angeben

Evang. Kindertageseinrichtung Arche

Lerchenweg 2 · 89231 Neu-Ulm
Telefon 98487-20 · Telefax 98487-210
E-Mail: arche@gmx.de

Kita-Leitung:

Dipl.-Sozialpädagogin Tanja Bosch

Stellvertretende Leitung:

Sigrid Reinhardt

Kinderhaus „Andreas am See“

Königsberger Str. 180 · 89231 Neu-Ulm
andreashaus-am-see@gmx.de
Telefon 98099046

Kinderhaus-Leitung:

Dipl.-Sozialpädagogin Miriam Bergmann

Stellvertretende Leitung:

Nicole Wunder

Impressum:

Gemeindebrief der Evang.-Luth. Andreaskirche Neu-Ulm; Erscheinungsweise: 6 Ausgaben pro Jahr; Mitarbeiter dieser Ausgabe: Katrin Götz, Felix Henkelmann, Sigrid Reinhardt, Silke Rusp, Bernhard Werner; Verantwortlich: Pfarrer Bernhard Werner; Grafik & Konzept: Tanja Laubisch, Neu-Ulm; Titelfoto: Bernhard Werner. Alle nicht gekennzeichneten Fotos: privat oder frei.